

**Wirksames Organ**  
für  
**literarische Novitäten.**

[47719.]

Wir machen darauf aufmerksam, dass das

**Daheim**

in der als *Daheim-Anzeiger* erscheinenden *Beilage*

**Inserate**

aufnimmt zum Preise von 6 Ngr netto pro Zeile oder deren Raum.

Der *Daheim-Anzeiger* ist eins der weitverbreitetsten und wirksamsten Inseratenblätter Deutschlands.

Speciell für *literarische Anzeigen*, von *Novitäten*, *Pracht- u. Geschenkwerken*, *Kunstsachen*, *Weihnachts-Literatur* etc. wird es kaum ein geeigneteres Publicationsmittel geben als das *Daheim*, umsomehr als wir, soweit es möglich,

den *Buchhändler-Inseraten* beim *Arrangement* den *Vorrang* einräumen und sie an die *Spitze* des *Blattes* stellen.

Das *Daheim* hat für *literarische Ankündigungen* längst eine nicht zu unterschätzende Bedeutung gewonnen und Erfolge nach dieser Richtung hin erzielt, die ihm schon jetzt einen Kreis regelmässiger u. fleissiger *Inserenten* im *Buchhandel* zugeführt haben.

Aufträge sind zu richten an die

**Daheim-Expedition** in Leipzig.

[47720.] Der mit dem in unserm Verlage erscheinenden:

**Leipziger Monatsblatt**

für die **neueste rechts- und staatswissenschaftl. Literatur** deutschen **Buchhandels** insbesondere auch für *Verbreitung des speciellen Inhalts der dazu gehörigen Zeitschriften und Sammelwerke.*

Materien- und Schriftsteller-Register am Jahresschluss.

Herausg. von Hofrath **Kleinschmidt**,  
Rechtsanwalt u. Notar etc.

Monatlich eine No. von 1—2 Bog. Lex.-4. (1873. II. Jahrgang)

verbundene

**Literarische Anzeiger**

empfehlte sich vorzugsweise als eine sehr geeignete Centralstelle für erfolgreichste Bekanntheit aller *Novitäten* in den bezeichneten rechts- und staatswissenschaftlichen Gebieten — einschliesslich *medicina publica.*

An *Inserationsgebühren* berechnen wir für die gesp. 4.-Zeile oder deren Raum 2½ Ngr netto, für *Beilagen* in 8.- oder 4.-Format 2 Ngr 15 Ngr.

Leipzig. Serbe'sche Verlagsbuchhdlg.

[47721.] Meine neuingerichtete

**Buchdruckerei**

erlaube ich mir den Herren *Verlegern* zur *Herstellung* von *Werken* und sonstigen *Buchdruckarbeiten* bestens zu empfehlen und kann ich neben *rascher* und *schöner* Ausführung *billige* Preise zusichern.  
Reutlingen.

**Carl Rupp**,  
Buchdruckerei u. Verlag.

**Avis!**

[47722.]

Bei herannahender *Weihnachtszeit* beehre ich mich, den Herren *Buchhändlern* meine wohlrenommirte *Annoncen-Expedition* an alle existirenden *Zeitungen* des *In- und Auslandes* in *gef. Erinnerung* zu bringen. Durch die *intimen Beziehungen*, welche ich mit den einzelnen *Zeitungs-Expeditionen* pflege, und infolge des bedeutenden *Umsatzes* mit denselben bin ich in den *Stand* gesetzt, bei *bedeutenden* *Ordnern* die *günstigsten Bedingungen* einzuräumen. *Berechnung* von *Porti* oder sonstigen *Spesen* findet nicht statt. Auf Wunsch gebe ich vorher *Kostenberechnung* und stelle *Factura-Betrag* in *Jahresrechnung.*

Ganz besonders empfehle ich für  
**literarische Anzeigen**

den unter meiner *speciellen* *Regie* stehenden *Inseraten-Teil:*

- des *Kladderadatsch* à Zeile 10 Ngr,
  - der *Fliegenden Blätter* à Zeile 5 Ngr,
  - des *Figaro* (Wien) à Zeile 2½ Ngr,
  - des *Otschn. Reichs-Anzeigers* à Zeile 3 Ngr,
  - des *Berliner Tageblatts* à Zeile 3 Ngr,
  - des *Saling's Börsenblatts* à Zeile 3 Ngr,
  - der *D.-Auss. Correspondenz* à Zeile 7½ Ngr,
  - des *D.-Amerik. Deconomist* à Zeile 3 Ngr,
  - der *Zeitschrift des Landwirthsch. Vereins* in *Bayern* à Zeile 2½ Ngr,
  - der *Schweiz. Handelsztg.* à Zeile 2 Ngr,
  - des *Prager Handelsblatts* à Zeile 2 Ngr,
  - der *Deutschen Landesztg.* à Zeile 2½ Ngr,
  - des *Berliner Kapitalist* à Zeile 3½ Ngr,
  - d. *Feierabend d. Landwirth* à Zeile 1½ Ngr,
  - d. *Allg. Otschn. Polyt. Ztg.* à Zeile 3 Ngr
- und andere mehr.

Indem ich recht zahlreichen *Aufträgen* entgegensehe, zeichne

Hochachtungsvoll  
*Zeitungs-Annoncen-Expedition*  
**Rudolf Mosse**, Leipzig,  
Grimmaische Strasse 2, I. Etage,  
Officieller Agent sämmtl. Zeitungen.

**Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilsenverband.**

[47723.]

Heute wurde an sämmtliche *Mitglieder* der *Entwurf* der *Statuten*, wie er aus den *Berathungen* des *Vorstandes* hervorgegangen, *versandt.*

Sollte ein *Mitglied* den *Entwurf* nicht erhalten, so bitten wir *gef. zu verlangen.*

*Nichtmitglieder* können denselben *baar* für 3 Ngr. von Herrn *H. Kehler* beziehen.

Leipzig, den 24. Decbr. 1872.

**Der Vorstand.**

**Eduard Baldamus**,  
Vorsitzender.

[47724.] Den *geehrten* *Verlagsbuchhandlungen* hiermit zur *gefälligen* *Kenntnissnahme*, daß ich von *jetzt* ab *unverlangt* keine *Novitäten* mehr *annehme*, *ausgenommen* die *werthen* *Firmen*, welche ich *speciell* *darum* *ersuchte.*

Etwa *eingehende* *Rova*, für welche ich *keinerlei* *Verwendung* habe, *sehe* ich mich *genöthigt*, unter *Nachnahme* des *Portos* „*weder* *pro* *noch* *contra* *notirt*“ zu *remittiren.*

Gothenburg, December 1872.

**N. J. Gumpert's** Buchhdlg.

Als ganz besonders

[47725.] *wirksame* *Inserationsorgane* namentlich auch für *Bücheranzeigen*, haben sich erprobt:

die „*Tribüne*“ mit den „*Berliner Wespen*“

und die

„*Neue Börsenzeitung*“.

Die „*Tribüne*“ ist *jetzt* *nachweisbar* die *drittverbreitetste* *Zeitung* im *ganzen* *Deutschen* *Reich.* Als *Lurusblatt* hat sie ihre *Leser* *ausschliesslich* in den *gut* *situirten* und in den *höheren* *Ständen.* *Inserate* in der *Tribüne* werden mit 3½ Sgr pro *5gespaltene* *Petitzeile*, in den „*Berliner Wespen*“ mit 7½ Sgr pro *4gespaltene* *Nonpareillezeile* *berechnet.*

Von der „*Neuen Börsenzeitung*“ ist *jederzeit* *nachzuweisen*, daß sie *nach* der *alten* „*Berliner Börsenzeitung*“ eine *ungleich* *größere* *Auflage* hat, als *irgend* ein *anderes* *derartiges* *Fachblatt*, und unter den *Börsenmännern* und *Capitalisten* *ganz* *Deutschlands* *verbreitet* ist.

*Anzeigen* in der „*Neuen Börsenzeitung*“ werden mit 3 Sgr pro *5gespaltene* *Petitzeile* *berechnet.*

Bei *directen* *Inserationsaufträgen* *gewähre* ich 10% *Rabatt.*

Hochachtungsvoll

Berlin, December 1872.

**B. Brigl.**

[47726.] Zur *Ankündigung* von *Inseraten* empfehle ich *Ihnen* die in *meinem* *Verlage* *erscheinende*

**Volks-Zeitung.**

Dieselbe ist *hinsichtlich* der *Höhe* ihrer *Auflage* unter den *politischen* *Tageblättern* die *erste* *Zeitung* in *Deutschland*, auch in den *höher* *gebildeten*, *bücherkaufenden* *Kreisen* *stark* *verbreitet.*

Ich *berechne* die *Zeile* mit 3½ Sgr und *gewähre* *Ihnen* davon einen *Rabatt* von 14¾% oder 6 S pro *Zeile*, und *stelle* *Ihnen* den *Betrag* in *Jahresrechnung.*

Berlin, December 1872.

**Franz Dunder.**

**Englische Journale für 1873**

[47727.] *Liefere* ich zu dem *hiesigen* *Netto-Preise* mit 10% *Commission*, *franco* Leipzig. Dieselben *gehen* *regelmässig* am 1. eines jeden *Monats* von *hier* ab. *Englisches* *Sortiment* *liefere* ich zu denselben *Bedingungen* *prompt*, *billig* und *schnell.* *Antiquariat* aller *Gattungen* *preiswürdig.*  
London. **Franz Thimm.**

**Inserate.**

[47728.]

Den Herren *Verlegern* erlauben wir uns die auch im *Jahre* 1873 *monatlich* *erscheinende*

**Bibliographie der Schweiz.**

**3. Jahrgang.**

welche sowohl in der *deutschen* als der *romani-*  
*nischen* *Schweiz* *stark* *gelesen* wird, zu *gef. An-*  
*zeigen* zu *empfehlen.* *Inserationspreis* für die  
*3gesp. Zeile* 2½ Ngr *baar.*

**Schweizer. Antiquariat** in Zürich.

[47729.] *Verleger* und *Autoren*, welche eine *gute* *englische* oder *deutsche* *Uebersetzung* *wünschen*, wollen mit *betr. Werken* ihre *Beding-*  
*ungen* *senden* an *Dr. Schünemann*, 29 *Perey*  
*Street*, *London*, *W.*